

Modernste Abdichtungen für historische Balkone

Die Mathis Flachdach AG saniert zusammen mit erfahrenen Steinmetzen die rund 100 Sandsteinbalkone und Terrassen des 1870 erbauten Grand-Hotel National in Luzern. Ein Beweis, dass modernste Kunststoffabdichtungen und historische Bausubstanz nicht im Widerspruch zueinander stehen.

Seit 2006 restaurieren Fachleute die Fassade des Grand-Hotel National in Luzern aufwändig. Der Zahn der Zeit hat an der Fin-de-Siècle-Fassade seine Spuren hinterlassen: Wasserrinnen, Risse und Moose beeinträchtigen die

Optik des historischen Gebäudes.

In vielen Farben

Die Mathis Flachdach AG saniert bis im nächsten Jahr die rund 100 Balkone und Terrassen



Das Grand-Hotel National in Luzern wird derzeit aussen saniert.

editorial



Abdichtungsbahnen können immer mehr Zusatzfunktionen übernehmen. Das Solar-dach von Sika-Sarnafil beispielsweise produziert auch Strom, die Photovoltaik-Elemente befinden sich in den Abdichtungsbahnen. Oder die Flüssigkunststoffbeschichtungen von Triflex: Sie dichten ab und schützen Bauwerke vor Wasser, sie sind zudem direkt begehbar und sehen erst noch schön aus.

Es ist uns ein grosses Anliegen, mit den vorhandenen Umwelt-Ressourcen nachhaltig umzugehen. Unsere ökologischen Abdichtungslösungen können einen Beitrag dazu leisten. Erneuerbare Energieformen werden uns auch in Zukunft helfen, die Abhängigkeit vom Erdöl zu reduzieren.

Als Flachdachspezialisten sind wir immer am Ball und wissen über die neusten Technologien Bescheid. Fragen Sie uns, wir informieren Sie gerne. ■

Ivo Mathis

i.mathis@mathis-flachdach.ch

des Hotels, die von den zunehmenden Alterserscheinungen ebenfalls nicht verschont worden sind. «Das dabei verwendete Abdichtungssystem aus Polymethylmethacrylatharz der Firma Triflex überzeugt durch seine hohe mechanische Belastbarkeit sowie die vielen farblichen Gestaltungsmöglichkeiten», erklärt Hans Gehrig, Leiter Kundendienst der Mathis Flachdach AG. Da das Grand-Hotel National unter Denkmalschutz steht, gibt es besondere Vorgaben zur farblichen Gestaltung der Balkone. «Da war es von Vorteil, dass Denkmalschutz und Bauherr aus einem breiten Fundus an Farben auswählen könnten. Am Ende fiel die Wahl auf ein natürliches Steingrau.»

Arbeiten kommen zügig voran

Da das Hotel während der Fassadensanierung offen bleibt, ist diese Sanierung für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung. Nach und nach werden jeweils 40 Meter breite Abschnitte eingerüstet und in eine Art Zelt verwandelt. Damit können die Emissionen für die Hotelgäste auf ein Minimum reduziert werden. «Die Sanierung der Balkone erfolgt sehr zügig», erklärt Hans Gehrig. «Die kleineren Balkone sind innerhalb eines Tages fertig, für die grösseren benötigen wir maximal fünf Arbeitstage. Die reine Abdichtungsmassnahme wird grundsätzlich innerhalb eines Tages durchgeführt.» ■



Das Abdichtungssystem überzeugt durch hohe mechanische Belastbarkeit und viele farbliche Gestaltungsmöglichkeiten.



Die Sanierung der Balkone erfolgt zügig, das Grand-Hotel National bleibt während der ganzen Renovation geöffnet.



Solarenergie: Das intelligente Flachdach

Photovoltaikanlagen lassen sich in Flachdachkonstruktionen integrieren. Strom aus der Dachabdichtungsbahn liefert unauffällig und ästhetisch saubere Energie. Dieses intelligente System eröffnet sowohl bei Neubauten als auch Sanierungen neue Möglichkeiten.

Globale Klimaerwärmung, nachhaltiger Klimaschutz, höhere Strompreise: Energieeffizienz ist heute gefragter denn je. Flachdächer können einen Beitrag dazu leisten, indem man vorhandene Dachflächen für erneuerbare Energien nutzt. «Das Flachdach ist eine ideale Plattform für eine Solaranlage», betont Ivo Mathis, Geschäftsführer der Mathis Flachdach AG. Sika Sarnafil hat mit 'Solar Dach' ein System entwickelt, bei dem flexible Photovoltaik-Solarzellenmodule zur Stromproduktion direkt in die Dachabdichtungsbahn integriert sind. 'Solar Dach' wird in einem aufwändigen technischen Prozess hergestellt. Die Photovoltaik-Module sind leicht, biegsam und nahezu unzerbrechlich. «Zudem ist das 'Solar Dach' witterungsbeständig, wartungsarm und kann wie eine normale Dachabdichtungsbahn verlegt und mittels thermischer Verschweissung befestigt werden», erklärt Ivo Mathis. «'Solar Dach' ist nicht nur schnell und einfach installiert, es ist auch leicht und belastet die Gebäudekonstruktion

nicht. Dadurch sind unauffällige, flexible und ästhetisch überzeugende Lösungen möglich.»

Strom ins öffentliche Netz

Das System des intelligenten Flachdachs ist sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen von Industrie-, Gewerbe- oder Verwaltungsgebäuden und grossen Wohnüberbauungen einsetzbar. Einzige Voraussetzung ist eine ausreichende Dachneigung damit das Regenwasser abfliessen kann. Mit dem Energieertrag eines 1000 Quadratmeter grossen Daches können vier bis fünf Haushalte während eines Jahres mit Strom versorgt werden. Die vom 'Solar Dach' produzierte Energie wird direkt ins öffentliche Netz eingespeist. Der Bauherr verkauft so seinen Strom an das regionale Elektrizitätswerk. «Einige Elektrizitätswerke bieten im Rahmen von Solarstrombörsen bereits heute attraktive Einspeisevergütungen an», weiss Ivo Mathis. Zudem wird die Installation von Photovoltaikanlagen durch Förderbeiträge des Bundes unterstützt. ■



Das System ist sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen einsetzbar.





Nico Fontana

Nico Fontana (Nico Fontana Bauleitungen) ist zusammen mit der Architektur-Unternehmung Hanspeter Häberli für die Restaurierung des Grand-Hotel National in Luzern verantwortlich.

Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit beim Grand-Hotel National besonders?

An einem solchen Gebäude zu arbeiten, ist eine spezielle Herausforderung: bezüglich der bestehenden Bausubstanz, der denkmalpflegerischen Anforderungen, aber auch bezüglich der Zusammenarbeit und Koordination mit den spezialisierten Unternehmungen.

Weshalb haben Sie die Mathis Flachdach AG für die Sanierung der Balkone engagiert?

Weil das vorgeschlagene Konzept und der Preis stimmten. Die Mathis Flachdach AG hat die Arbeiten im geforderten Qualitätsstandard termingerecht ausgeführt.

Wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit Mathis Flachdach AG?

Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der Firma und den einzelnen Spezialisten war sehr gut und wurde permanent auf der Baustelle in konstruktivem Sinne gepflegt. Das erzielte Resultat ist erfreulich und im Sinne der Vorgaben bestens erfüllt worden.

Flachdächer haben viele Vorteile

Das Flachdach begeistert viele Architektinnen und Architekten. Aus gutem Grund: Ein Flachdach ermöglicht eine volle und optimale Ausnutzung der Innenräume. Zudem können die Dachgeschosse einfacher belichtet werden. Flachdächer bieten aber auch die Möglichkeit, zusätzlichen Lebensraum zu schaffen – mit grosszügi-

gen Terrassen zum Beispiel. Seit ein paar Jahren sind begrünte Flachdächer im Trend. Es gibt viele Gründe, die für ein Flachdach sprechen. Dies zeigen auch die unten stehenden Bauwerke, die in Zusammenarbeit mit der Mathis Flachdach AG kürzlich realisiert worden sind. ■



Neubau Holzverstromung Stans Oberdorf
Slongo Röhlin Partner AG, Stans
Flachdach-, Spengler- und Blitzschutzarbeiten
1000 m²



Neubau EFH Bracale, Wilen
Burch Andi Planung Bauleitung, Wilen
Flachdach- und Spenglerarbeiten – 300 m²



Wohnüberbauung Diamant, Safenwil
Barko Immobilien AG
Flachdach-, Spengler- und Blitzschutzarbeiten
5000 m²



Provisorium Bahnhof Aarau
Anliker AG Generalunternehmung, Emmenbrücke
Flachdacharbeiten – 1000 m²



Wohnüberbauung Seehof, Stansstad
Ammann Generalunternehmung AG, Stansstad
Flachdach-, Spengler- und Blitzschutzarbeiten
900 m²

MATHIS
FLACHDACH AG

Mathis Flachdach AG
Steinhausstr. 4
6056 Kägiswil
Tel. 041 666 50 50
Fax 041 666 50 51

www.mathis-flachdach.ch
Ihr Ansprechpartner:
Ivo Mathis, Geschäftsführer
i.mathis@mathis-flachdach.ch